

Trompete

Sono Grade 1

Die Prüfung dauert insgesamt 7 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (3 Minuten)
- b) theoretischen Teil (4 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- zwei kurze Stücke (acht bis zwölf Takte), langsam und schnell; alternativ: Vortrag eines Duets bei Gruppenunterricht: Gleicher Rhythmus mit unterschiedlichen Tönen
- Aufrechte Körperhaltung
- Atmung
- Ansatz
- darzustellender Tonraum: fünf Töne (c1-g1)
- Naturtonbindung und Anstoß kennen und spielen
- Möglichkeit mit Klängen ein Bild, eine Geschichte oder ein Gedicht darzustellen

Literaturbeispiele

- *Schlaf, Kindlein, balde!* und *Wer eine Gans gestohlen hat?* aus *Trompete lernen mit Spaß*
- *Oh When the Saints Go Marching In* und *Cowboy-Song* aus *Trompeten Fuchs Band 1*
- *Düddel-Dü* und *Brasilia* aus *Hören Lesen Spielen*
- *easy steps 1*
- *Sur le pont d' Avignon* aus *Trompetenspaß Bd. 2*

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenlinien
- eine Note (Kopf/Hals/Fähnchen) beschreiben
- Notenschlüssel erkennen
- Notenwerte benennen (Verhältnis z.B. Viertel/Achtel oder Halbe/Viertel oder Ganze/Halbe)

Call&Response

- einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

- dunkel/tief, hell/hoch
- langsam/schnell
- Glissando erkennen und benennen

Instrumentenkunde

- Zu welcher Instrumentenfamilie gehört mein Instrument?

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Trompete

Sono Grade 2

Die Prüfung dauert insgesamt 8 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (4 Minuten)
- b) theoretischen Teil (4 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- eine längeres oder zwei kürzere Solostücke, langsam und schnell, mindestens 16 Takte, ggf. mit Begleitung; Möglichkeit z.B. bei Teilnahme an Bläserklasse: Stimme aus dem Ensemble anstelle eines Solostückes
- ein bis zwei Durtonleitern eine Oktave spielen können (C-Dur, G-Dur oder F-Dur)
- Körperhaltung aufrecht
- Finger an Ventilen/ Zug behalten
- laut und leise spielen
- Töne auf dem Mundstück im Glissando buzzen können
- Naturtonbindung spielen (0, 2, 1, 12)
- Achtel, Viertel, Halbe, Ganze spielen können
- Atmung organisch

Literaturbeispiele

- *Weißt du, wieviel Sternlein stehen? / Spiritual / Süße Betsy* aus *Trompete lernen mit Spaß*
- *Der Mond ist aufgegangen / Fing mir eine Mücke heut' / Revolver Joe* aus *Trompetenfuchs*
- *Gib...Acht! / Tango una muneca / Hirtenlied* aus *Hören Lesen Spielen*
- *Not so long ago / Ali Blabla / Achtelmedley / Medley nach Maß* aus *Easy Steps*

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Ganze, Halbe, Viertel, Achtel
- Erkennen der Viertelpause

Call&Response

- einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

Crescendo, Decrescendo

- Erkennen und Benennen von Tonschritt, Tonwiederholung und Tonsprung

Instrumentenkunde

- Nenne ein weiteres Instrument Deiner Instrumentenfamilie.

Analyse

- A-B-A-Form erkennen

Allgemein

- Was ist eine Komponistin/ ein Komponist?

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Trompete

Sono Grade 3

Die Prüfung dauert insgesamt 10 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (5 Minuten)
- b) theoretischen Teil (5 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke: langsam und schnell in mindestens zwei verschiedenen Stilstiken, nach Möglichkeit eins mit Begleitung
- Tonumfang ein bis zwei Oktaven
- zwei bis drei Durtonleitern, natürliches Moll kennen und eine reine a-moll Tonleiter spielen können; aus den vorbereiteten Tonleitern wird von der Jury eine herausgesucht, die vorzutragen ist.
- aufrechte Körperhaltung: Stand aufrecht, Position Füße, Ellbogen, Finger
- Koordination Finger/Armbewegung und Luftstrom/Zunge
- Naturtonbindungen durch alle sieben Lagen kennen
- Griffkombinationen (0, 2, 1, 12, 23, 13, 123) kennen
- Auf dem Mundstück bis zu einer Oktave Umfang buzzen können
- Sechzehntel und Triolen kennen

Literaturbeispiele

- *Sechschtelmedley 2 / Sechzehntelmedley / Das Alltagsmedley* aus *Easy Steps Band 2*
- *Nummer 11/ 12/ 13/ 15* aus *First book of Trumpet solos*
- *Nummer 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10* aus *23 leichte Stücke für Trompete und Klavier*
- *Nummer 4/ 5/ 6/ 7/ 8* aus *Skilful Solos* von *Philip Sparke*

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Ganze, Halbe, Viertel, Achtel, Sechzehntel
- Erkennen und Benennen der Achtel-Triole
- Erkennen der Halbe- Ganze- und Viertelpause

Call&Response

- Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

- Ritardando und Accelerando
- Beginn der Dur-Tonleiter Quintraum / DO-RE-MI-FA-SO
- Erkennen und Benennen von Dur und Moll

Instrumentenkunde

- Nenne vier Instrumentenfamilien.

Analyse

- Über das Hören die Formen ABA oder AB erkennen.

Allgemein

- Wer spielt im Orchester/ einer Band? Beschreibe das Orchester-/Band-Bild.

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Trompete

Sono Grade 4

Die Prüfung dauert insgesamt 11 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (6 Minuten)
- b) theoretischen Teil (5 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke: langsam und schnell unter besonderer Berücksichtigung dynamischer Gestaltung, mindestens zwei verschiedene Stilistiken nach Möglichkeit mit Begleitung
- Chromatik über ein bis zwei Oktaven
- Durtonleitern bis zwei Vorzeichen; eine Molltonleiter (rein, melodisch, harmonisch)
- Blattspiel einfacher Tonfolgen bis maximal ein Vorzeichen
- Naturtonbindungen über drei Naturtöne auf- und abwärts im Wechsel mit Anstoß (
- Atmung bei Phrasierung und Artikulation/Ansatz
- generell: Hand-/Fingerhaltung am Instrument
- Koordination Greifen/Ziehen und Anstoß
- Buzzen über größeren Tonumfang (etwa anderthalb Oktaven)
- Sechzehntel, Triolen, Achtel und Swingachtel spielen können

Literaturbeispiele

- Nummer 18/ 24/ 25 aus *First book of Trumpet solos*
- Nummer 2/ 3/ 5/ 9/ 10 aus *First repertoire pieces for Trumpet*
- Nummer 9 bis 17 aus *Skilful Solos* von P. Sparke
- *Kleines Scherzo* von K. Schwaen / *Sonatine* von K. Schwaen / *Suite* von M. Stöckigt aus *Spielbuch für Trompete und Klavier 1*
- Nummer 1 und 2 aus *12 Konzertstücke für Trompete und Klavier*

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Achtel-Triole, punktierte Viertel
- Erkennen und Benennen der Achtel-, Sechzehntel- und Viertel-Pause
- Erkennen und Benennen der Vorzeichen Kreuz, b, Auflösungszeichen, Doppelkreuz

Call&Response

- Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung / praktisch

- Nachspielen / -singen einer kurzen Melodie/Motiv

Analyse

- Erkennen und Benennen der konkreten und graphischen Notation
- Erkennen und Benennen musikalischer Zeichen: p/ mf/ f/ sfz/ pp/ mp/ ff / staccato / portato / Akzent / Fermate
- Erkennen von Wiederholungen im Stück, Gliederung des Stück in einzelne (Form-)Teile
- drei Tempo-Bezeichnungen nennen (Bsp.: Lento, Allegro, Presto)

Allgemein

- Benennen der üblichen Chorbesetzung (Sopran, Alt - Frauenstimmen Tenor, Bass – Männerstimmen)

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Trompete

Sono Grade 5

Die Prüfung dauert insgesamt 16 – 20 Minuten.

Sie ist unterteilt in einen

- a) praktischen Teil (6 - 10 Minuten)
- b) theoretischen Teil (10 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke: langsam und schnell, mindestens zwei verschiedene Stilistiken
- erhöhte gestalterische Anforderungen hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Phrasierung, Atmung an entsprechenden Stellen
- zwei natürliche, harmonische und melodische Molltonleitern spielen und die Unterschiede benennen können;
Durtonleitern bis zwei Vorzeichen plus Dreiklänge
- Tonumfang zwei Oktaven (in mindestens einer Tonart spielen können)
- Blattspiel eines Werkes bis ein Vorzeichen
- „Ventile sind Verlängerung der Finger“
- selbständiges Stimmen nach Tonangabe (klingend b)
- Flexibilitätsübungen über mind. vier Naturtöne (b-d2 klingend bzw. c1-e2 in b)
- Sechzehntel, Triolen, Achtel und Swingachtel spielen können

Literaturbeispiele

- *Nummer 1 bis 15* aus *Second book of Trumpet solos*
- *Sonate F-Dur* von G.F. Händel aus *Spielbuch für Trompete und Klavier 1*
- *Nummer 18/ 19/ 20* aus *Skilful Solos von Philip Sparke*
- *Nummer 3,4,5,6* aus *12 Konzertstücke für Trompete und Klavier*

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Quintole, Viertel-Triole
- Erkennen der Zeichen Fermate, Dal Segno, Coda, „Brille“

Call&Response

- Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung / praktisch

- Nachspielen / -singen einer Melodie

Analyse

- Markieren von Formteilen und Benennen der jeweiligen Musikform (s. Material Instrumente)
- Fachsprache: Bedeutung von Spielanweisungen, z.B. cantabile/ ad libitum/ con moto/ dolce/ mezza voce/ rubato, senza tempo/ tranquillo/ vibrato/ vivace/ tutti/ triste/ misterioso/ con anima

Allgemein

- Benennen von vier verschiedenen Tanzarten und der dazugehörigen Rhythmen

Musikgeschichte

- Aufzählung der großen Musikepochen bis 1950

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Trompete

Sono Grade 6

Die Prüfung dauert insgesamt 16 - 20 Minuten.

Sie ist unterteilt in einen

- a) praktischen Teil (6-10 Minuten)
- b) theoretischen Teil (10 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke: langsam und schnell mit höherer gestalterischer Anforderung hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Agogik; komplexere Rhythmen; mindestens zwei verschiedene Stilistiken
- Dur-Tonleitern bis drei Vorzeichen, davon mindestens zwei über zwei Oktaven, Molltonleitern bis zwei Vorzeichen, plus Dreiklänge
- Blattspiel eines Stückes aus Sono 4 bzw. einer Orchesterstimme (Blasorchester, Sinfonieorchester oder Bigband)
- saubere Intonation, selbständiges Einstimmen des Instrumentes
- „Alternative“ Griffe (klingend f1 mit 0 und 13; d1 mit 12, oder 3; a mit 2 oder 13) spielen können und wissen, was das eine oder das andere bewirkt
- Griff/Atmung/Anstoß Koordination
- Flexibilitätsübungen über fünf Naturtöne (b-f2 klingend, bzw. in B: c1-g2)

Literaturbeispiele

Pflichtstück: Auswahl einer dieser Etüden

- *Nummer 1 bis 13 aus 60 ausgewählte Etüden für Trompete in B*

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Duole, Viertel-Triole
- Erkennen und Benennen der musikalischen Zeichen Atemzeichen, Bindebogen, Umschlag, Triller

Call&Response

- Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

- Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

- Rhythmus notieren (siehe PDF)
- Nachspielen und Notieren von Intervallen

Analyse

- Notieren einer Dur- und einer Moll-Tonleiter, Halbtonschritte kennzeichnen
- Benennen von Dreiklängen

Instrumentenkunde

- zwei Instrumente in unterschiedlichen Stimmungen und/ oder zwei transponierende Instrumente benennen

Allgemein

- Benennen von drei Filmkomponist*innen.

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Trompete

Sono Grade 7

Die Prüfung dauert insgesamt 25 - 30 Minuten.

Sie ist unterteilt

- a) praktischen Teil (10-15 Minuten)
- b) theoretischen Teil (15 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke und mindestens eine Etüde: langsam und schnell, höhere gestalterische Anforderungen hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Agogik; komplexere Rhythmen; Ornamentik; mindestens zwei verschiedene Stilistiken
- Durtonleitern, Molltonleitern bis drei Vorzeichen, sowie deren Dreiklänge
- Chromatik ein bis zwei Oktaven
- Blattspiel eines Stückes aus Sono 5 bzw. einer Orchesterstimme
- saubere Intonation
- Instrumentenspezifika ausführen
- differenzierte Klanggestaltung und Phrasierung
- musikalische Gestaltung verschiedener Epochen, verschiedene Stilistiken

Literaturbeispiele

Pflichtstück: Auswahl einer dieser Etüden

- *Seite 8 bis 16 aus Multistyle Studies / Frits Damrow*

Anforderungen Theorie

Gehörbildung

- Rhythmus notieren
- Intervalle notieren
- *Melodie notieren
- Benennen von zwei Rhythmussprachen für Viertel, Achtel, Sechzehntel und Triole (Thema im Theoriekurs)

Analyse

- Akkorde im Choral markieren und benennen.
- Benennen und notieren der Stufen einer Grundkadenz und in F-Dur
- Markieren der Motive einer Melodie

Instrumentenkunde

- Stimmung von Geige, Viola, Cello, Kontrabass, Gitarre nennen (leere Saiten)
- Nenne zwei symmetrische Skalen (z.B. Ganztonreihe, chromatische Skala).

Allgemein

- Beantworten der Frage: Warum braucht es ein # in G-Dur und ein b in F-Dur?

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.

Trompete

Sono Grade 8

Die Prüfung dauert insgesamt 25 - 30 Minuten.

Sie ist unterteilt in einen

- a) praktischen Teil (10-15 Minuten)
- b) theoretischen Teil (15 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke und mindestens eine Etüde: langsam und schnell, höhere gestalterische Anforderungen hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Agogik; komplexere Rhythmen; Ornamentik
- musikalische Gestaltung verschiedener Epochen
- differenzierte Klanggestaltung und Phrasierung
- ggf. zusätzlich ein Jazzstück
- Beherrschen der Dur- und Molltonleitern bis vier Vorzeichen, Chromatik über zwei Oktaven
- Blattspiel eines Stückes aus Sono 6 bzw. einer Orchesterstimme
- differenzierte Klanggestaltung und Phrasierung
- Ornamentik (Pralltriller, Triller, Mordent) kennen
- Artikulationszeichen in Jazz und Klassik kennen Instrumentenspezifika anwenden im Stück oder in Teilen: Transponierend lesen können: z.B. eine C-Stimme spielen können

Literaturbeispiele

Pflichtstück: Auswahl einer dieser Etüden

- *Nummer 1 bis 4 aus 36 celebrated studies for Cornet / N.Bousquet*
- *Melodische Etüden aus Allen Vizutti Bd. 3*
- *Swing-Style Etüde* von Martin Eberle aus *Trompetenfuchs Bd. 3, S. 61, Nr. 63*
- *1. Satz aus dem Trompetenkonzert* von J. N. Hummel

Anforderungen Theorie

Gehörbildung

- Rhythmus notieren
- Intervalle notieren
- Melodie notieren

Analyse

- Tonart eines Stückes benennen.
- Grundzüge des Quintenzirkels erklären

Allgemein

- Dirigat von Dreier- und Vierertakt
- Benennen der besonderen Merkmale der Klassik, der Neuen Musik, der Minimal Music (Cage, Reich, Stockhausen), Elektronische Musik

Bei weiteren Fragen kann gerne Kontakt aufgenommen werden zur Instrumental- bzw. Gesangslehrkraft.